



# WohnPunkt Friesenheim

(Verbandsgemeinde Rhein-Selz)

## Sozialraumanalyse 2026



Rheinland-Pfalz  
MINISTERIUM FÜR ARBEIT,  
SOZIALES, TRANSFORMATION  
UND DIGITALISIERUNG



Landesberatungsstelle  
**Neues Wohnen**  
Rheinland-Pfalz

## Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	3
Tabellenverzeichnis	3
<b>1. Ausgangslage und Zielsetzung</b>	<b>4</b>
<b>2. Verortung im Raum</b>	<b>5</b>
<b>3. Fläche und Siedlungsgebiet</b>	<b>6</b>
3.1. Flächennutzung nach Nutzungsarten	6
3.2. Siedlungsstruktur	7
3.3. Baulandpreise	8
<b>4. Bevölkerungsstruktur</b>	<b>9</b>
4.1. Bevölkerungsentwicklung	9
4.2. Altersstruktur	10
<b>5. Wirtschaft</b>	<b>12</b>
5.1. Pendlerstruktur	12
5.2. Wirtschaftliche Leistung	13
<b>6. Verkehr</b>	<b>13</b>
7.1. Straßenverkehr	14
7.2. Öffentlicher Personennahverkehr	14
<b>7. Bildung, Versorgung und Soziales</b>	<b>15</b>
7.1. Bildungsinfrastruktur	15
7.2. Medizinische Grundversorgung	15
7.3. Dörfliches Leben	16
<b>8. Kommunalen Haushalt und Finanzen</b>	<b>17</b>
<b>9. Pflegerische Versorgung</b>	<b>17</b>
9.1. Einschätzungen der Pflegestrukturplanung	17
9.2. Altenpfleger:innen: aktuelle und zukünftige Arbeitsmarktsituation	18
9.3. Liste der Pflegeheime, inkl. Kurzzeitpflege	20
9.4. Tagespflege	22
9.5. Liste der ambulanten Pflegedienste	24
9.6. Angebote zur Unterstützung im Alltag	25
9.7. Angebote Betreutes Wohnen	26
9.8. Sonstige Wohn- und Unterstützungsangebote	27

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Lage der Ortsgemeinde Friesenheim	5
Abbildung 2: Flächennutzung in km <sup>2</sup> in Friesenheim	6
Abbildung 3: Anzahl der Gebäude nach Zahl der Wohnungen im Gebäude der Ortsgemeinde Friesenheim (1990 und 2024 im Vergleich)	7
Abbildung 4: Bodenlandpreise in der Ortsgemeinde Friesenheim	8
Abbildung 5: Bevölkerungsentwicklung der Ortsgemeinde Friesenheim	9
Abbildung 6: Bevölkerungsvorausberechnung für die Verbandsgemeinde Rhein-Selz	10
Abbildung 7: Altersstruktur der Ortsgemeinde Friesenheim	11
Abbildung 8: Vorausberechnung der Altersstruktur für die Verbandsgemeinde Rhein-Selz	12

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Beschäftigtenstruktur in der Ortsgemeinde Friesenheim	12
--	----

## 1. Ausgangslage und Zielsetzung

Die Ortsgemeinde Friesenheim wurde 2026 im Rahmen von WohnPunkt RLP als Modellgemeinde ausgewählt. WohnPunkt RLP begleitet seit 2014 Ortsgemeinden und seit 2020 kleine Kleinstädte bis 10.000 Einwohner:innen bei der Umsetzung innovativer Projekte des Wohnens mit Teilhabe.

Gute Wohnangebote für Menschen mit Unterstützungsbedarf setzen nicht nur auf professionelle Serviceleistungen, sondern kombinieren bezahlbaren barrierefreien Wohnraum mit Möglichkeiten der Teilhabe. Wohnen im vertrauten Umfeld, auch wenn Unterstützung gebraucht wird, ist ein Wunsch von vielen älteren Bürger:innen in Rheinland-Pfalz. Bisher fehlt es aber vielfach an passgenauen Angeboten. Barrierefreier bezahlbarer Wohnraum in einer guten Nachbarschaft, in der man sich gegenseitig hilft und wo weitere Unterstützungsleistungen vorhanden und wählbar sind, ist vor allem im ländlichen Raum kaum verfügbar. Wohnen mit Teilhabe ermöglicht:

- **Selbstbeteiligung:** Im Mittelpunkt stehen hier Mitspracherechte und Möglichkeiten der eigenen Beteiligung.
- **Soziale Einbindung:** Zu- und Angehörige, ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe, Begegnungstreffs und Tagesangebote werden eingebunden.
- **Ausgleich:** Hier steht die Möglichkeit im Vordergrund, bei Einschränkungen individuelle Unterstützung zu finden.

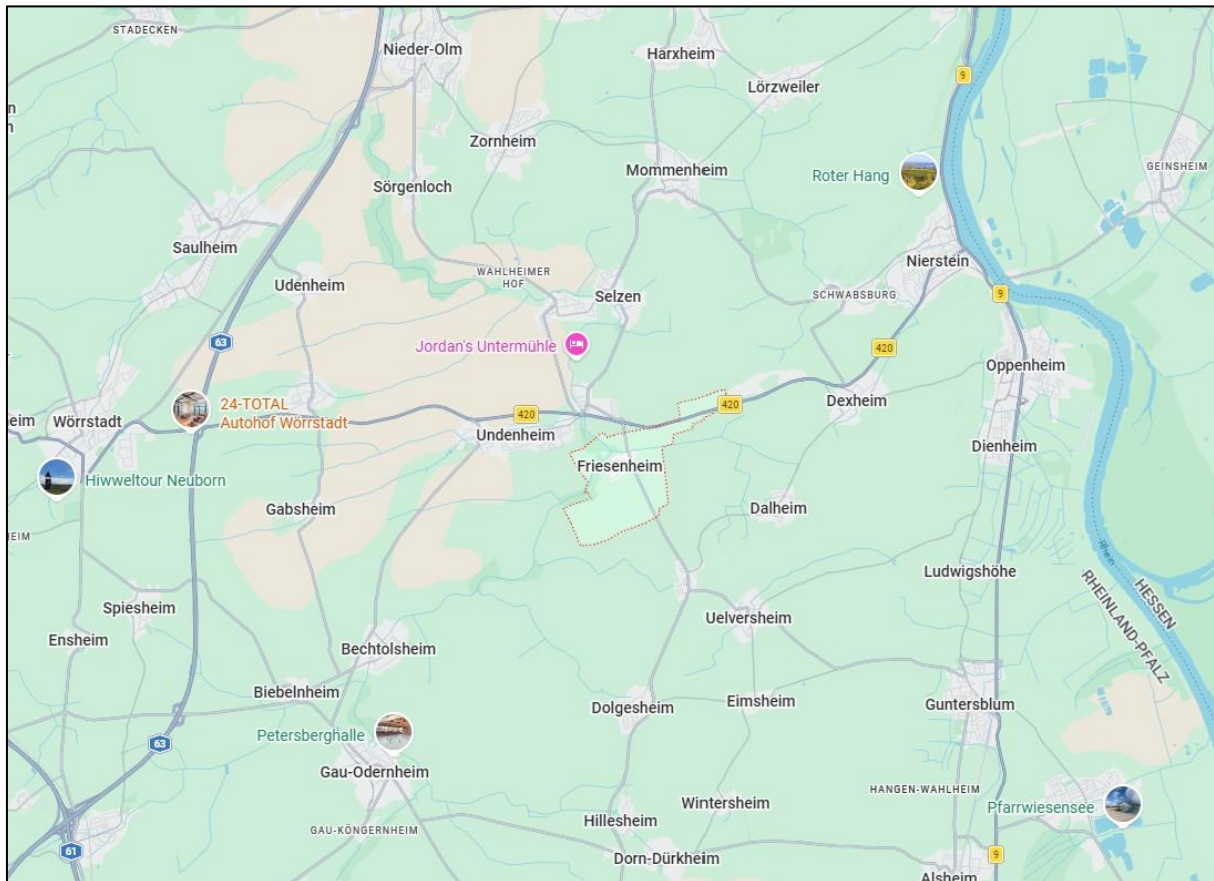
Dabei geht es zum Beispiel um die Bedarfsermittlung, den Standort, barrierefreien Umbau, sozialrechtliche Fragen und darum, wie die Einbindung in das Dorfleben organisiert werden kann. Vor Ort werden mit den Bürger:innen passende Lösungen entwickelt – unterstützt von einem Experten-Netzwerk. Am Ende des ersten Jahres der Begleitung steht dann ein ortsangepasster Vorschlag, mit dem die Kommune ihr Wohnprojekt umsetzen kann.

Die hier vorliegende Sozialraumanalyse bezieht sich auf das Gebiet der Ortsgemeinde Friesenheim und umfasst in ihrer Untersuchung die wesentlichen Indikatoren aus den Bereichen Verortung im Raum, Fläche und Siedlungsgebiet, Bevölkerungsstruktur, Wirtschaft, Verkehr, Bildung und Soziales, pflegerische Versorgung sowie Kommunaler Haushalt und Finanzen.

## 2. Verortung im Raum

Friesenheim gehört zur Planungsregion Rheinhessen-Nahe und liegt im Landkreis Mainz-Bingen in Rheinland-Pfalz. Die Gemeinde ist eine von 20 Gebietskörperschaften der Verbandsgemeinde Rhein-Selz, zu der neben Friesenheim auch die Städte Nierstein und Oppenheim sowie die Ortsgemeinden Dalheim, Dexheim, Dienheim, Dolgesheim, Dorn-Dürkheim, Eimsheim, Guntersblum, Hahnheim, Hillesheim, Köngernheim, Ludwigshöhe, Mommenheim, Selzen, Uelversheim, Undenheim, Weinolsheim und Wintersheim zählen.

Abbildung 1: Lage der Ortsgemeinde Friesenheim



Kartengrundlage: Google Maps, [www.google.de/maps](http://www.google.de/maps)

Geographisch liegt Friesenheim in Rheinhessen zwischen den größeren Städten Mainz und Worms und ist Teil einer überwiegend landwirtschaftlich geprägten Kulturlandschaft. Der Weinbau hat hier eine lange Tradition und prägt das Ortsbild ebenso wie die Felder und Weinberge, die die Gemeinde umgeben (Quelle: [www.tourismus-rhein-selz.de/friesenheim](http://www.tourismus-rhein-selz.de/friesenheim); letzter Aufruf: 20.02.2026).

Naturräumlich befindet sich Friesenheim am Rande des Selztals, einer flach-hügeligen Landschaft, die von der Selz durchzogen wird – einem Nebenfluss des Rheins, der das Gebiet mit seinen Auen, feuchten Böden und naturnahen Uferbereichen prägt. Die Selzlandschaft ist Teil der charakteristischen Rheinhessischen Kulturlandschaft mit ihren Weinbergen, Zeller- und Wiesentälern sowie vielfältigen Wegen für Rad- und Wanderfreunde. In unmittelbarer Nähe zu Friesenheim liegen auch kleinere Naturschutzbereiche wie die Hollerheck- und Herrenweide-Gebiete entlang der Selz, die wertvolle Lebensräume für Pflanzen und Tiere bieten (Quelle: [www.mainz-bingen.de](http://www.mainz-bingen.de), [www.mapcarta.com/de](http://www.mapcarta.com/de); ; letzter Aufruf: 20.02.2026).

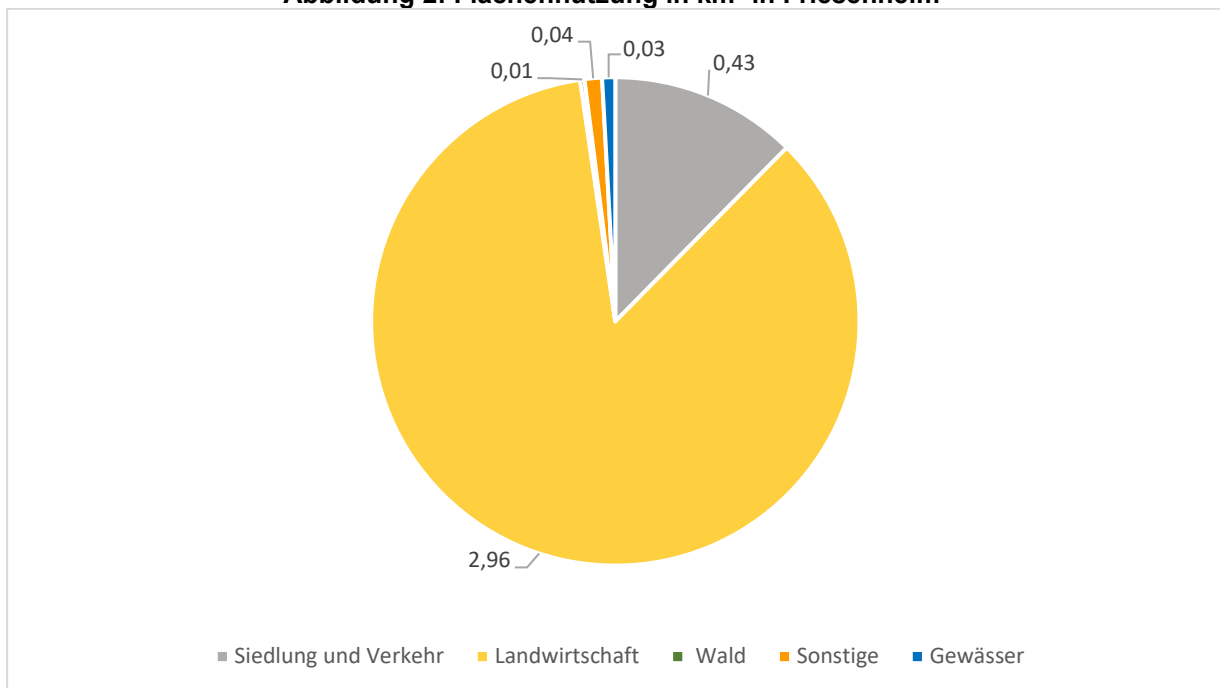
### 3. Fläche und Siedlungsgebiet

Die Bodenfläche von Friesenheim umfasst eine Fläche von 3,47 km<sup>2</sup> (Stand: 31.12.2024; Datengrundlage: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz).

#### 3.1. Flächennutzung nach Nutzungsarten

Die Flächennutzung in Friesenheim ist stark landwirtschaftlich geprägt. Mit 85,3 % nimmt die Landwirtschaftsfläche den mit Abstand größten Anteil an der Gesamtfläche ein und liegt damit deutlich über dem Durchschnitt vergleichbarer Ortsgemeinden (45 %).

Abbildung 2: Flächennutzung in km<sup>2</sup> in Friesenheim



Quelle: Eigene Darstellung, Landau 2026 (Datengrundlage: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz).

Demgegenüber fällt der Waldanteil mit lediglich 0,29 % äußerst gering aus und bleibt klar unter dem Wert ähnlicher Gemeinden, in denen Waldflächen durchschnittlich 38 % der Gesamtfläche ausmachen.

Die Siedlungs- und Verkehrsflächen umfassen 12,39 % der Gemarkung und bewegen sich damit in etwa auf dem Niveau von Gemeinden gleicher Größenordnung (13,76 %).

Gewässerflächen spielen mit 0,86 % nur eine untergeordnete Rolle und liegen leicht unter dem Durchschnitt vergleichbarer Ortsgemeinden von 1,1 % (Stand: 31.12.2024; Datengrundlage: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz).

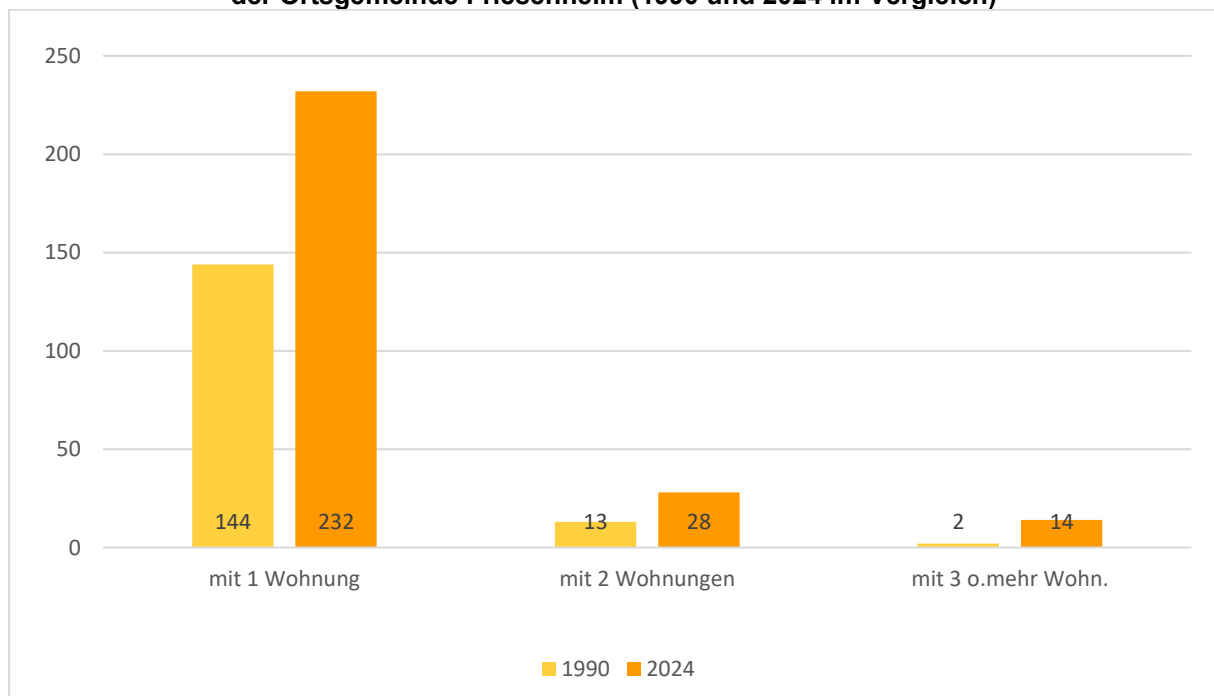
### 3.2. Siedlungsstruktur

Nach der Raumstrukturgliederung des Landesentwicklungsprogramms IV von Rheinland-Pfalz (2008) wird die Ortsgemeinde Friesenheim einem hoch verdichteten Bereich mit hoher Zentrenreichbarkeit und -auswahl zugeordnet. Mit einer Bevölkerungsdichte von 208 Einwohnern/km<sup>2</sup> (Stand: 31.12.2024) liegt Friesenheim damit über dem landesweiten Durchschnitt von Ortsgemeinden gleicher Größenklasse, der bei 130,6 Einwohnern/km<sup>2</sup> liegt.

Der aktuelle Wohnungsbestand umfasst insgesamt 274 Wohngebäude mit 334 Wohnungen (Stand: 31.12.2024; Datengrundlage: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz).

In den vergangenen dreieinhalb Jahrzehnten ist die Zahl der Wohngebäude von 159 im Jahr 1990 auf 274 gestiegen, was einer Zunahme von 115 Gebäuden entspricht. Diese Steigerung ist vor allem auf den Anstieg der Gebäude mit nur einer Wohneinheit zurückzuführen.

**Abbildung 3: Anzahl der Gebäude nach Zahl der Wohnungen im Gebäude der Ortsgemeinde Friesenheim (1990 und 2024 im Vergleich)**



Quelle: Eigene Darstellung, Landau 2026 (Datengrundlage: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz).

Hinsichtlich der Wohnform herrschen folglich verdichtete Wohnformen vor. Demnach dominieren Wohngebäude mit einer Wohnung und nehmen rund 85% des Gesamtbestandes ein (Stand: 31.12.2024; Datengrundlage: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz).

### 3.3. Baulandpreise

Die Baulandpreise in Friesenheim unterscheiden sich je nach Lage und Baugebietskategorie gemäß Baunutzungsverordnung. Sie liegen derzeit bei 130 €/m<sup>2</sup> in Dorfgebieten, 225 €/m<sup>2</sup> in allgemeinen Wohngebieten und 2,20–8 €/m<sup>2</sup> für landwirtschaftlich genutzte Flächen (Stand: 19.02.2026).

Damit liegen die Preise im Schnitt unter dem Quadratmeterpreis für baureifes Land im Landkreis Mainz-Bingen von 320 €/m<sup>2</sup>. Landesweit betrachtet fallen sie jedoch deutlich über dem Durchschnitt der rheinland-pfälzischen Landkreise aus, der bei 111 €/m<sup>2</sup> liegt. Es ist zu beachten, dass die tatsächlichen Marktpreise häufig über den ausgewiesenen Durchschnittswerten liegen (Stand: 2022; Datengrundlage: Statistisches Jahrbuch Rheinland-Pfalz; Seite 352).

**Abbildung 4: Bodenlandpreise in der Ortsgemeinde Friesenheim**



Kartengrundlage: GeoPortal.rlp., [www.geoportal.rlp.de](http://www.geoportal.rlp.de)

## 4. Bevölkerungsstruktur

Zum Stichtag 31.12.2024 lebten in der Ortsgemeinde Friesenheim 723 Einwohner. Die Geschlechterverteilung ist dabei annähernd ausgewogen.

Das Statistische Landesamt Rheinland-Pfalz veröffentlicht keine Angaben zu Zweitwohnsitzen oder zur Religionszugehörigkeit. Für diese Merkmale wurde daher ergänzend die Gemeindestatistik der Gesellschaft für Kommunikation und Wissenstransfer mbH herangezogen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass es zwischen den statistischen Quellen zu geringfügigen Abweichungen bei den Bevölkerungszahlen kommen kann. So weist die Gemeindestatistik zum 31.01.2026 eine Gesamtbevölkerung von 762 Personen aus. Diese Zahl beinhaltet den Erst- und Zweitwohnsitz.

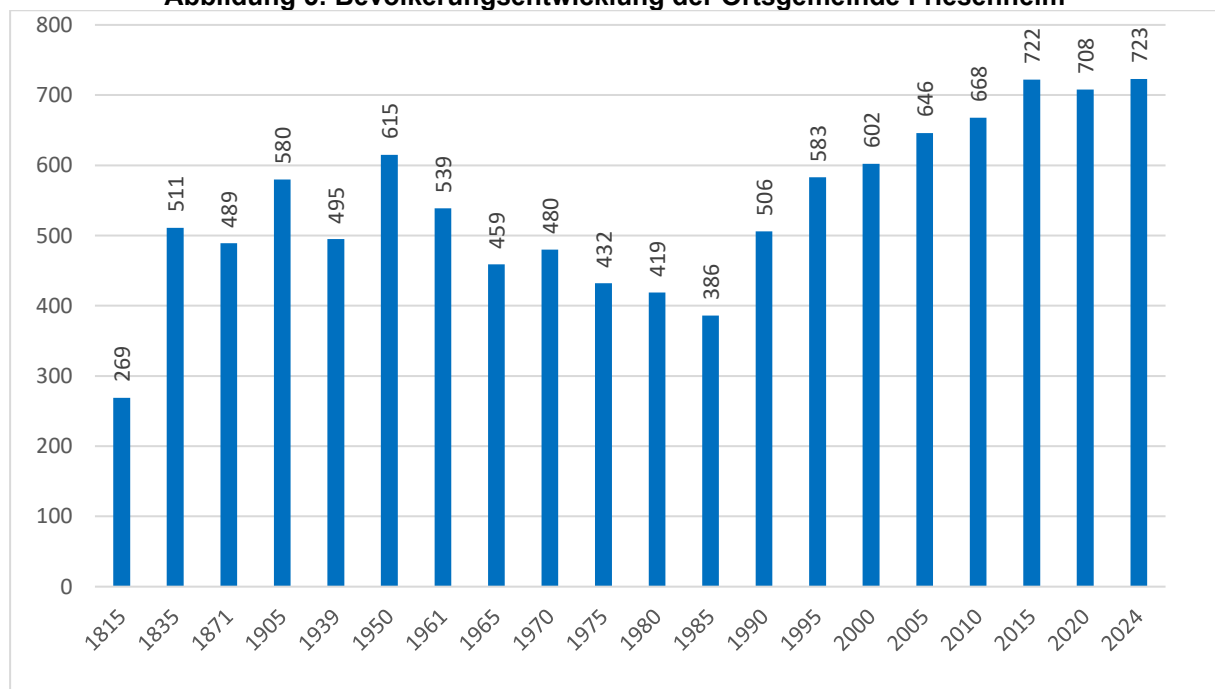
Die konfessionelle Zusammensetzung der Bevölkerung ist insgesamt vielfältig. 38 % der Einwohner gehören keiner Religionsgemeinschaft an. 32 % sind evangelisch und 28 % katholisch. Der verbleibende Anteil entfällt auf Angehörige weiterer Religionsgemeinschaften, ohne dass eine davon zahlenmäßig besonders hervorsticht.

Der Ausländeranteil in der Gemeinde liegt bei 3,6 % (Stand: 31.01.2026).

### 4.1. Bevölkerungsentwicklung

Die Bevölkerungsentwicklung in der Ortsgemeinde Friesenheim ist seit 10 Jahren durch eine relative Konstanz gekennzeichnet, während die Bevölkerungszahl zwischen 1985 und 2015 stetig stieg. Der höchste Bevölkerungsstand wurde 2016 mit 741 Einwohnern erreicht.

Abbildung 5: Bevölkerungsentwicklung der Ortsgemeinde Friesenheim



Quelle: Eigene Darstellung, Landau 2026 (Datengrundlage: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz).

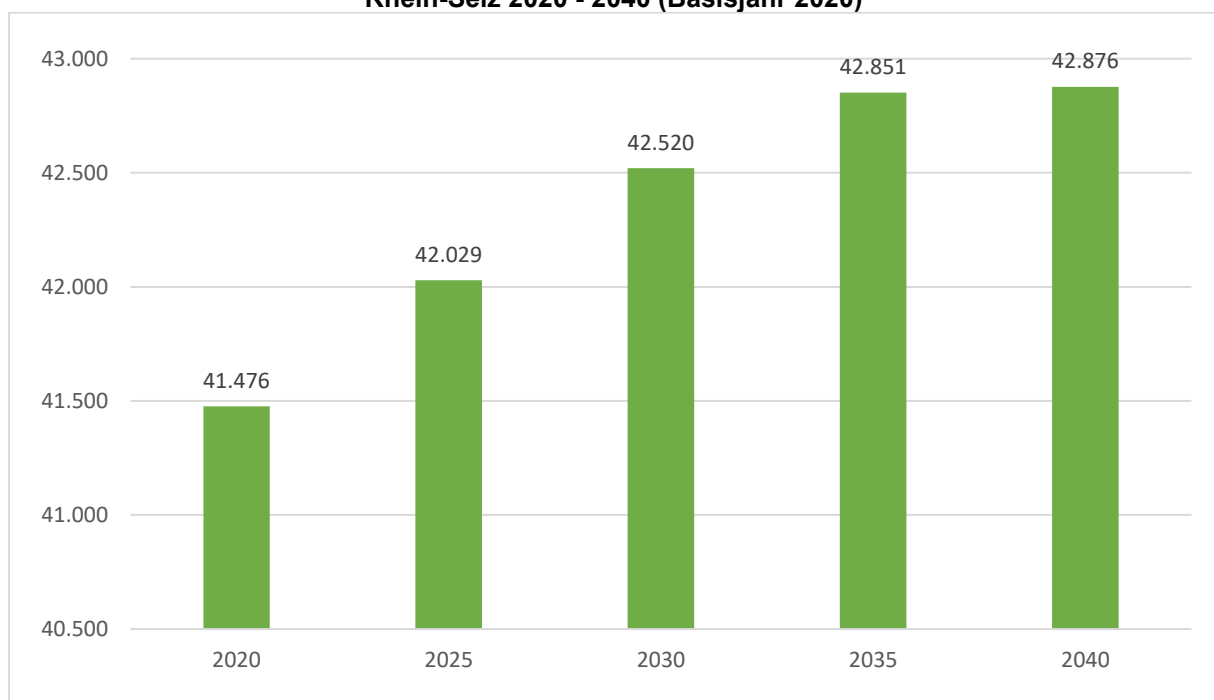
Die Bevölkerungsentwicklung im Jahr 2024 war durch einen leicht negativen natürlichen Saldo geprägt (2 Geburten gegenüber 4 Sterbefällen, entsprechend -2 natürlicher Saldo).

Hinzu kam ein leicht positiver Wanderungssaldo: Bei 26 Zuzügen und 22 Fortzügen ergab sich ein Wanderungsverlust von 4 Personen.

Die sechste regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung prognostiziert bis zum Jahre 2040 (Basisjahr 2020) eine Verstärkung der Auswirkungen des demographischen Wandels in der Region. Demnach ist für den Zeitraum 2020 bis 2040 eine Bevölkerungszunahme von 4,7% unter festgelegten Annahmen (mittlere Variante) für den Landkreis Mainz-Bingen vorausberechnet.

Auf Verbandsgemeindeebene sieht die sechste kleinräumige Bevölkerungsvorausberechnung bis zum Jahre 2040 (Basisjahr 2020) für das Gebiet der Verbandsgemeinde Rhein-Selz, eine Bevölkerungszunahme von 3,4% unter festgelegten Annahmen (mittlere Variante) vor.

**Abbildung 6: Bevölkerungsvorausberechnung für die Verbandsgemeinde Rhein-Selz 2020 - 2040 (Basisjahr 2020)**



Quelle: Eigene Darstellung, Landau 2026 (Datengrundlage: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz).

Auf Ebene der einzelnen Ortsgemeinden kann die Bevölkerungsentwicklung abweichend verlaufen.

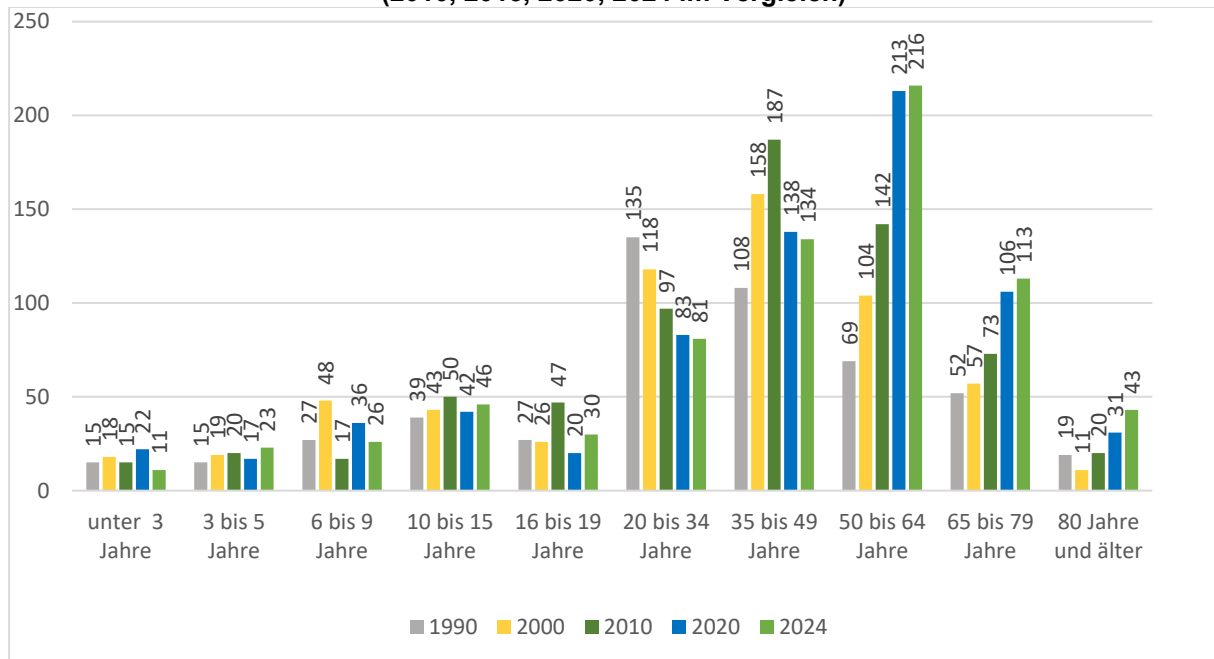
## 4.2. Altersstruktur

Die altersstrukturelle Verteilung der Ortsgemeinde Friesenheim entspricht in etwa der des Bundeslandes Rheinland-Pfalz. Zum Stichtag 31.12.2024 machen Kinder und Jugendliche unter 20 Jahren 18,8 % der Gesamtbevölkerung aus. Die Altersgruppe der 20- bis unter 65-Jährigen stellt 59,6 % der Bevölkerung. Personen ab 65 Jahren haben einen Anteil von 21,6 %.

Bezogen auf die Entwicklung der Altersstruktur im Zeitraum zwischen 2010 und 2024 ist in der Ortsgemeinde Friesenheim, ähnlich dem deutschlandweiten Trend, eine Verschiebung der Altersklassen erkennbar. Die Auswirkungen des demographischen Wandels werden in

der Ortsgemeinde hinsichtlich einer alternden Gesellschaft sichtbar (Datengrundlage: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz).

**Abbildung 7: Altersstruktur der Ortsgemeinde Friesenheim (2010, 2015, 2020, 2024 im Vergleich)**



Quelle: Eigene Darstellung, Landau 2026 (Datengrundlage: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz).

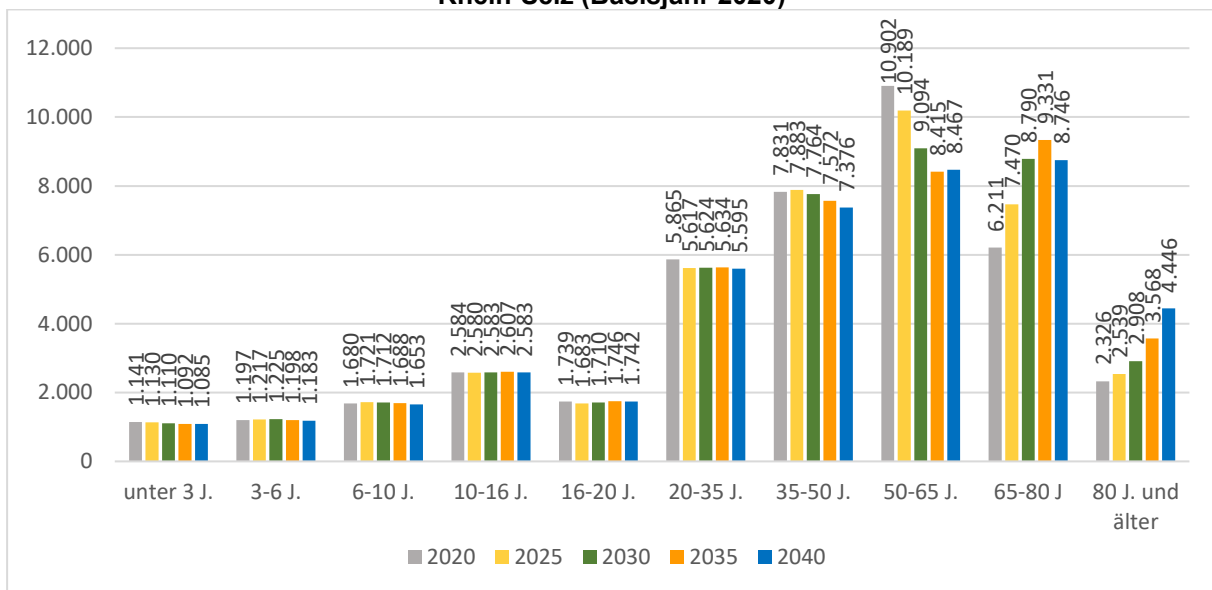
Im Jahr 2010 stellten Personen unter 20 Jahren 22,3 % der Gesamtbevölkerung. Die Altersgruppe der 20- bis unter 65-Jährigen – und damit der potenziell Erwerbstätigen – machte 63,8 % aus. Der Anteil der Bevölkerung ab 65 Jahren lag bei 13,9 %.

Bis zum Jahr 2020 sank der Anteil der unter 20-Jährigen auf 19,3 %. Gleichzeitig sank auch der Anteil der 20- bis 65-Jährigen auf 61,3 %. Die Gruppe der über 65-Jährigen wuchs im selben Zeitraum auf 19,4 % an.

Prognosen der sechsten kleinräumigen Bevölkerungsvorausberechnung (Basisjahr 2020) des Statistischen Landesamtes deuten auf eine zunehmende Verschiebung hinsichtlich des altersstrukturellen Aufbaus und damit eine fortschreitende Alterung der Bevölkerung an.



**Abbildung 8: Vorausberechnung der Altersstruktur für die Verbandsgemeinde Rhein-Selz (Basisjahr 2020)**



Quelle: Eigene Darstellung, Landau 2026 (Datengrundlage: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz).

Nach dieser ist im Verbandsgemeindegebiet bis zum Jahr 2040 eine zunehmende Alterung der Gesellschaft prognostiziert. Die Anteile der 65-Jährigen und älter werden anteilmäßig weiter ansteigen, während die jüngeren Jahrgänge insgesamt anteilmäßig sinken, wenn auch nicht jede Altersgruppe. Auf Ebene der einzelnen Ortsgemeinden ist eine abweichende Entwicklung der Altersstruktur möglich (Datengrundlage: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz).

## 5. Wirtschaft

Die wirtschaftliche Struktur der Ortsgemeinde Friesenheim ist von ihrer ländlichen Lage in Rheinhessen und ihrer Nähe zu größeren Zentren geprägt. In der Gemeinde selbst sind vor allem landwirtschaftliche Betriebe und kleine lokale Gewerbe- sowie Dienstleistungsunternehmen aktiv, die einen wichtigen Beitrag zum Wirtschaftsleben vor Ort leisten. Der Weinbau hat als traditioneller Wirtschaftszweig eine besondere Bedeutung und prägt das Ortsbild und die regionale Identität.

### 5.1. Pendlerstruktur

Zum Stichtag 30.06.2024 waren in der Ortsgemeinde Friesenheim insgesamt 41 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort registriert. Der Anteil männlicher Beschäftigter überwiegt deutlich gegenüber dem weiblichen Anteil (26 zu 15 Personen).

Am Wohnort Friesenheim sind 326 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte gemeldet. Dieser Wert liegt deutlich über der Zahl der Beschäftigten am Arbeitsort. Der Anteil männlicher Beschäftigter ist mit 179 Personen nur geringfügig höher als der der Frauen mit 147 Personen.

Die Pendlerbilanz der Gemeinde zeigt einen negativen Pendlersaldo: 313 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Wohnort in Friesenheim pendeln zur Arbeit in andere Gemeinden, während 28 Personen von außerhalb nach Friesenheim zur Arbeit einpendeln. Für 13 Personen ist Friesenheim sowohl Wohn- als auch Arbeitsort.

**Tabelle 1: Beschäftigtenstruktur in der Ortsgemeinde Friesenheim**

	am Arbeitsort (2024)	am Wohnort (2024)	Einpendler (2024)	Auspendler (2024)
<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte</b>	41	326	28	313
<b>darunter Männer</b>	26	179	-	-
<b>darunter Frauen</b>	15	147	-	-

Quelle: Eigene Darstellung, Landau 2026 (Datengrundlage: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz).

Für die Ortsgemeinde Friesenheim werden keine detaillierten Pendlerstromtabellen mit konkreten Zielkommunen veröffentlicht. Regionale Auswertungen des Statistischen Landesamtes Rheinland-Pfalz sowie des Pendleratlas der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder zeigen jedoch, dass sich die Pendlerverflechtungen der Gemeinde deutlich an den umliegenden Ober- und Mittelzentren orientieren.

Aufgrund der Lage im Landkreis Mainz-Bingen und der guten verkehrlichen Anbindung innerhalb Rheinhessens kommt insbesondere der Landeshauptstadt Mainz eine zentrale Bedeutung als Arbeitsstandort zu. Darüber hinaus bestehen Pendlerbeziehungen in Richtung der wirtschaftsstarken Rhein-Main-Region. In geringerem Umfang spielt dabei auch das Oberzentrum Frankfurt am Main eine Rolle im regionalen Pendlergeschehen.

Insgesamt verdeutlicht die Pendlerstruktur die Funktion Friesenheims als Wohnstandort mit enger arbeitsmarktlicher Anbindung an die umliegenden städtischen Zentren (Datengrundlage: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz und [pendleratlas.statistikportal.de](https://pendleratlas.statistikportal.de)).

## 5.2. Wirtschaftliche Leistung

Die wirtschaftliche Struktur der Ortsgemeinde Friesenheim ist kleinbetrieblich geprägt. Dominierend sind landwirtschaftliche Betriebe, wobei insbesondere der Weinbau als traditioneller und prägender Erwerbszweig für die Gemeinde von Bedeutung ist. Daneben existieren einzelne Handwerks- und Dienstleistungsbetriebe, darunter kleinere Gewerbe, Handwerksbetriebe, Gastronomie sowie lokale Angebote, die zur Grundversorgung der Bevölkerung beitragen. Größere Industrie- oder Gewerbestandorte sind in Friesenheim nicht vorhanden, sodass die wirtschaftliche Aktivität überwiegend auf kleinräumige Strukturen konzentriert ist (Quelle: [www.friesenheim-rheinhessen.de](http://www.friesenheim-rheinhessen.de); letzter Aufruf: 23.02.2026, Datengrundlage: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz).

Friesenheims Lage in Rheinhessen, eingebettet zwischen den regionalen Zentren Mainz und Worms, sowie die gute Anbindung an das regionale Straßennetz ermöglichen enge wirtschaftliche und arbeitsmarktliche Verflechtungen. Viele Erwerbstätige pendeln in die umliegenden Städte, während lokale Unternehmen vor allem den Bedarf vor Ort decken.

Im Landkreis Mainz-Bingen lag das Bruttoinlandsprodukt (BIP) im Jahr 2023 bei 119.517 € je Erwerbstätigen und damit deutlich über dem Landesdurchschnitt von 87.478 € je Erwerbstätigen. Auf Kreisebene entfällt der größte Anteil der Bruttowertschöpfung auf den tertiären Sektor (Dienstleistungen) mit 64,75 %, während der sekundäre Sektor (verarbeitendes Gewerbe) 33,06 % erreicht. Der primäre Sektor (Land- und Forstwirtschaft, Rohstoffgewinnung) kommt auf 2,2 %, über dem Landesdurchschnitt von 1,34 % (Datengrundlage: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz).

Für die Ortsgemeinde Friesenheim selbst liegen keine detaillierten Angaben zur Bruttowertschöpfung, Unternehmensgrößen oder branchenspezifischen Strukturen vor. Entsprechende Erhebungen werden kleinräumig entweder nicht durchgeführt oder aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht. Eine differenzierte wirtschaftliche Analyse kann daher nur auf Basis der Kreis- und Landesdaten erfolgen (Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz).

## 6. Verkehr

Friesenheim liegt im Landkreis Mainz-Bingen in Rheinhessen und ist über Kreis- und Landesstraßen sowie Buslinien an das regionale Verkehrsnetz angebunden. Die Gemeinde befindet sich zwischen den Oberzentren Mainz und Worms und profitiert von der Nähe zu wichtigen überregionalen Verkehrsachsen, insbesondere der Bundesstraße 9 sowie den Autobahnen A 63 und A 61.

### 6.1. Straßenverkehr

Das Gemeindegebiet wird über Kreis- und Landesstraßen an die umliegenden Orte der Verbandsgemeinde Rhein-Selz angebunden. Die nächstgelegene überregionale Achse ist die Bundesstraße 9 (B 9) (Mainz–Worms–Ludwigshafen), die eine zügige Nord-Süd-Verbindung entlang des Rheins gewährleistet.

Die Autobahn A 63 (Mainz–Kaiserslautern) ist über die Anschlussstelle Mainz-Süd erreichbar; zur A 61 (Koblenz–Ludwigshafen) bestehen Verbindungen über das regionale Straßennetz im westlichen Kreisgebiet.

Relevante Entfernungen:

- Mainz: ..... 27 km (ca. 30 Min.)
- Oppenheim (Bahnhof): ..... 11 km (ca. 14 Min.)
- Nierstein (Bahnhof): ..... 9 km (ca. 10 Min.)
- Worms: ..... 35 km (ca. 33 Min.)
- Ludwigshafen am Rhein: ..... 56 km (ca. 48 Min.)
- Frankfurt am Main: ..... 59 km (ca. 52 Min.)
- Flughafen Frankfurt/Main: ..... 48 km (ca. 38 Min.)

(Quelle: [google.de/maps](https://www.google.de/maps); letzter Aufruf: 23.02.2026)

### 6.2. Öffentlicher Personennahverkehr

Friesenheim gehört zum Tarifgebiet des Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund (RNN). Mehrere regionale Buslinien bedienen den Ort und stellen Verbindungen zu umliegenden Gemeinden sowie zu zentralen Verknüpfungspunkten im Landkreis Mainz-Bingen her.

Eine wichtige Busverbindung führt in Richtung Oppenheim und Nierstein, wo Anschlüsse an den Schienenpersonennahverkehr (Bahnstrecke Mainz–Worms–Ludwigshafen) bestehen. Von dort sind weiterführende regionale Verbindungen in Richtung Mainz, Worms und Ludwigshafen verfügbar. Die Buslinien (646 und 652) werden im Rahmen der Nahverkehrsplanung der Verbandsgemeinde Rhein-Selz und des Landkreises Mainz-Bingen betrieben und sind in das regionale Linienbündel integriert, das auf eine bedarfsgerechte Taktung und verbesserte Anbindung an die Bahnstationen ausgerichtet ist (Quellen: [www.rnn.info](http://www.rnn.info), [www.vg-rhein-selz.de](http://www.vg-rhein-selz.de); letzter Aufruf: 23.02.2026).

Die im Ort bedienten Haltestellen umfassen unter anderem:

- Friesenheim, Gaustraße – Bestandteil der Linie 646 (Haltepunkt in der Ortslage)
- Friesenheim, Dorfplatz – ebenfalls von Linie 646 bedient (Ziel/Startpunkt)
- Friesenheim, Alte Schule – Haltepunkt der Linie 652

(Quelle: Fahrplanauskunft des Rhein-Nahe Nahverkehrsverbunds unter [www.rnn.info](http://www.rnn.info); letzter Aufruf: 23.02.2026).

Ergänzend bestehen innerhalb der Verbandsgemeinde Rhein-Selz Angebote wie ein Bürgerbus-System bzw. flexible Bedienformen, die insbesondere in den Abendstunden oder bei geringer Nachfrage die Mobilität sichern. Diese Angebote verbessern die Erreichbarkeit zentraler Einrichtungen, etwa von Einkaufsmöglichkeiten, ärztlicher Versorgung oder Bahnhöfen in den Nachbargemeinden (Quelle: [www.vg-rhein-selz.de](http://www.vg-rhein-selz.de); letzter Aufruf: 23.02.2026).

## 7. Bildung, Versorgung und Soziales

Die Ortsgemeinde Friesenheim zeichnet sich durch eine enge Verzahnung mit den umliegenden Gemeinden in Bildung, Versorgung und sozialen Angeboten aus. Während Grundschulen, Kindertagesstätten und ärztliche Versorgungsangebote außerhalb der Gemeinde liegen, profitieren die Einwohner von einer gut erschlossenen regionalen Infrastruktur. Zugleich prägt ein aktives Vereins- und Ehrenamtsleben das dörfliche Miteinander und stärkt die soziale Gemeinschaft.

### 7.1. Bildungsinfrastruktur

In der Ortsgemeinde Friesenheim selbst befinden sich keine eigenständigen Kindertagesstätten oder Grundschulen innerhalb der Gemeindegrenzen.

Die frühkindliche Betreuung sowie die schulische Grundversorgung erfolgen daher über Einrichtungen in den umliegenden Gemeinden der Verbandsgemeinde Rhein-Selz, insbesondere in benachbarten Orten wie Udenheim, Köngernheim oder Hahnheim. Dort stehen Kindertagesstätten sowie Grundschulen zur Verfügung.

Weiterführende Schulen der Sekundarstufe I und II befinden sich insbesondere in Oppenheim (z. B. Integrierte Gesamtschule, Gymnasium), darüber hinaus in Wörrstadt, Niederolm, Nierstein sowie im Oberzentrum Mainz. Diese Einrichtungen sind über das regionale Busnetz sowie über die Bahnhöfe in Oppenheim, Nierstein oder Guntersblum erreichbar.

## 7.2. Medizinische Grundversorgung

Die medizinische Grundversorgung für die Einwohner von Friesenheim ist lokal begrenzt und ergänzt durch Angebote in den umliegenden Gemeinden und Städten des Landkreises Mainz-Bingen.

In Friesenheim selbst ist ein ambulanter Pflegedienst ansässig, der häusliche Pflegeleistungen und Betreuung für pflegebedürftige Personen anbietet. Dieser Dienst unterstützt vor allem ältere oder gesundheitlich eingeschränkte Mitbürgerinnen und Mitbürger bei der häuslichen Versorgung und Pflege (Quelle: [www.pflegedienst-selztal.de](http://www.pflegedienst-selztal.de); letzter Aufruf: 24.02.2026).

In Friesenheim selbst gibt es keine niedergelassenen Ärztinnen oder Ärzte. Die medizinische Grundversorgung wird daher in den umliegenden Orten wahrgenommen, etwa in Udenheim, Nierstein, Oppenheim, Alzey oder Mainz. Dort stehen Allgemeinmediziner, Fachärzte, Zahnärzte sowie weitere Gesundheitsdienstleister zur Verfügung. Für weitergehende medizinische Leistungen, spezialisierte Facharztbehandlungen, diagnostische Angebote oder eine stationäre Versorgung sind die Einwohnerinnen und Einwohner von Friesenheim auf Einrichtungen in größeren Nachbarstädten angewiesen.

## 7.3. Dörfliches Leben

Das dörfliche Leben in Friesenheim ist stark von bürgerschaftlichem Engagement, einer lebendigen Vereinslandschaft und zahlreichen lokalen Initiativen geprägt. Die Gemeinde verfügt über ein breites Spektrum an Vereinen und Gruppen, die Freizeit, Kultur, Sport und soziale Aktivitäten fördern. Dazu zählen der Bauernverein, Sportverein Friesenheim e.V., Förderverein Freiwillige Feuerwehr e.V., FWG Friesenheim e.V., "Wir für Friesenheim" - Dorfförderverein der Gemeinde Friesenheim e.V. und der Förderverein St. Walburga Friesenheim (Quelle: [www.friesenheim-rheinhessen.de/vereine](http://www.friesenheim-rheinhessen.de/vereine); letzter Aufruf: 24.02.2026).

Ein wichtiger gesellschaftlicher Mittelpunkt für dörfliche Aktivitäten ist die Gemeindehalle Friesenheim, die für Vereinsveranstaltungen, kulturelle Events, Familienfeiern und Versammlungen genutzt wird. Die Halle bietet vielseitige Nutzungsmöglichkeiten und stärkt als Treffpunkt das Zusammengehörigkeitsgefühl in der Ortsgemeinde (Quelle: [www.friesenheim-rheinhessen.de/gemeindehalle](http://www.friesenheim-rheinhessen.de/gemeindehalle); letzter Aufruf: 24.02.2026).

Ein Akteur ist die Freiwillige Feuerwehr Friesenheim, die nicht nur für Brand- und Gefahrenabwehr im Ort zuständig ist, sondern auch bei Festen, öffentlichen Veranstaltungen und Aktionen präsent ist. Die Feuerwehr engagiert sich darüber hinaus in der Jugendarbeit und ermöglicht jungen Menschen, sich ehrenamtlich zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen (Quelle: [www.friesenheim-rheinhessen.de/feuerwehr](http://www.friesenheim-rheinhessen.de/feuerwehr); letzter Aufruf: 24.02.2026).

Das ehrenamtliche Engagement in der Gemeinde geht weit über Vereinsarbeit hinaus: Unter der Überschrift „Ehrenamt in Aktion“ werden regelmäßig Projekte, freiwillige Initiativen und Mitmach-Aktionen vorgestellt, die von Bürgerinnen und Bürgern getragen werden. Diese reichen von Nachbarschaftshilfe über generationsübergreifende Aktivitäten bis hin zu gemeinschaftlichen Aktionen für ein lebendiges Dorfleben (Quelle: [www.friesenheim-rheinhessen.de/ehrenamt-in-aktion](http://www.friesenheim-rheinhessen.de/ehrenamt-in-aktion); letzter Aufruf: 24.02.2026).

Ein besonderes kulturelles Format ist der Podcast „Erzähl emol“, in dem Menschen aus Friesenheim zu Wort kommen, Geschichten aus dem Ort erzählen und Erinnerungen, Traditionen oder lokale Themen miteinander teilen. Dieses digitale Angebot stärkt die Identität der

Gemeinde, verbindet Generationen und dokumentiert das lebendige Miteinander im Ort auf eine moderne Art (Quelle: [www.friesenheim-rheinhessen.de/podcast-erzähl-emol](http://www.friesenheim-rheinhessen.de/podcast-erzähl-emol); letzter Aufruf: 24.02.2026).

Zusätzlich bereichern kirchliche Gruppen, lokale Initiativen und gesellschaftliche Treffpunkte wie die öffentliche Bücherei das soziale Miteinander. Diese Einrichtungen fungieren nicht nur als Orte des Austauschs, sondern tragen aktiv zu Begegnung, Kultur und Bildung im Gemeindeleben bei (Quelle: [www.friesenheim-rheinhessen.de/bücherei](http://www.friesenheim-rheinhessen.de/bücherei); letzter Aufruf: 24.02.2026).

Insgesamt zeichnet sich das dörfliche Leben in Friesenheim durch ein hohes Maß an ehrenamtlichem Engagement, eine aktive Vereinslandschaft und zahlreiche gemeinsame Aktivitäten aus – all das prägt den sozialen Zusammenhalt und macht die Gemeinde zu einem lebendigen, partizipativen Ort.



## 8. Kommunalen Haushalt und Finanzen

Die kommunalen Finanzen einer Gemeinde ergeben sich aus den erzielten Einnahmen sowie der Verpflichtung, öffentliche Einrichtungen im Rahmen der finanziellen Leistungsfähigkeit bereitzustellen. Im Jahr 2024 erzielte die Ortsgemeinde Friesenheim Steuereinnahmen von rund 756.312 €. Auf die Einwohnerzahl umgerechnet entspricht dies einer Steuereinnahmekraft von etwa 1.046 € pro Person.

Im Jahr 2020 wies der Kernhaushalt noch einen negativen Finanzierungssaldo von –8.304 € auf, was –11,73 € je Einwohner entspricht. Seitdem hat sich die Finanzlage deutlich verbessert, sodass 2024 ein positiver Saldo von 154.978 € erreicht wurde, entsprechend 214,35 € pro Einwohner. Zum Vergleich: Gemeinden ähnlicher Größenordnung wiesen im selben Jahr einen durchschnittlichen Finanzierungssaldo von +70.031 € auf (Stand: 2024; Datengrundlage: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz).

## 9. Pflegerische Versorgung

### 9.1. Einschätzung Pflegestrukturplanung

Die Pflegestrukturplanung des Landkreis Mainz-Bingen gibt in ihrem 5. Datenreport vom April 2026 folgende grundsätzlichen Einschätzungen:

- „Die Anzahl der Pflegebedürftigen, die bezogen auf die Pflegegrade zwei bis fünf ausschließlich Pflegegeld erhält, ist seit 2017 kontinuierlich gestiegen. Im Jahr 2023 beziehen insgesamt rund 5.765 Menschen Pflegegeld. Dies entspricht einem Anstieg von 14 % im Vergleich zu 2021. Auch bei dieser Pflegeleistung macht den größeren Anteil die Altersklasse 80 bis 89 Jahre mit 48 % aus. Es folgt mit 18 % die Altersklasse 70 bis 69 Jahre. Etwas mehr die Hälfte (56%) der Leistungsempfangenden hat Pflegegrad zwei, während nur 3 % Pflegegrad fünf haben.“
- Zwischen 2021 und 2023 stieg die Zahl der Pflegebedürftigen im Landkreis Mainz-Bingen von 9.395 auf 10.585 Personen (plus 13 %).
- Die Bezieher:innen von Pflegeleistungen im Vergleich zur Gesamtbevölkerung lag 2019 bei 3,2 % lag, 2021 bei 4,4 % und 2023 bereits bei 4,9%.
- „Im Ergebnis nimmt im Landkreis Mainz-Bingen nach wie vor die Versorgung von Menschen mit Demenzerkrankungen bei steigender Lebenserwartung der Bevölkerung eine zunehmende Bedeutung in der Pflege- und Betreuungslandschaft ein.“
- „So liegt der Bevölkerungsanteil der über 80-Jährigen im Landkreis Mainz-Bingen 2023 bei 14.440 Personen. Der Anteil pflegebedürftiger Menschen in dieser Altersgruppe beträgt 40 %. Somit sind 2023 weit über die Hälfte der über 80-jährigen Personen im Landkreis Mainz-Bingen nicht dem Personenkreis der Pflegebedürftigen zuzuordnen, die Leistungen nach dem SGB XI erhalten.“

Der Landkreis kam bereits dem letzten Datenreport 2023 zu folgendem Szenario in Bezug auf die sog. „Babyboomer“:

- „Von heute an bis 2030 verliert die Gesellschaft altersbedingt überproportional Pflegefachpersonal (die formellen Pflegepotenziale sinken).
- Bis 2030 wird das informelle Pflegepotenzial (Pflegerische Angehörige und bürgerschaftlich Engagierte) zunächst noch zunehmen.
- Ab 2030 etwa sinken auch die informellen Pflegepotenziale.

- Ab 2035 ist noch einmal mit einem verstärkten Anstieg der Pflegebedarfe und der Zunahme der Pflegebedürftigkeit zu rechnen.
- Perspektivisch wachsen die Versorgungslücken in der Pflege!“

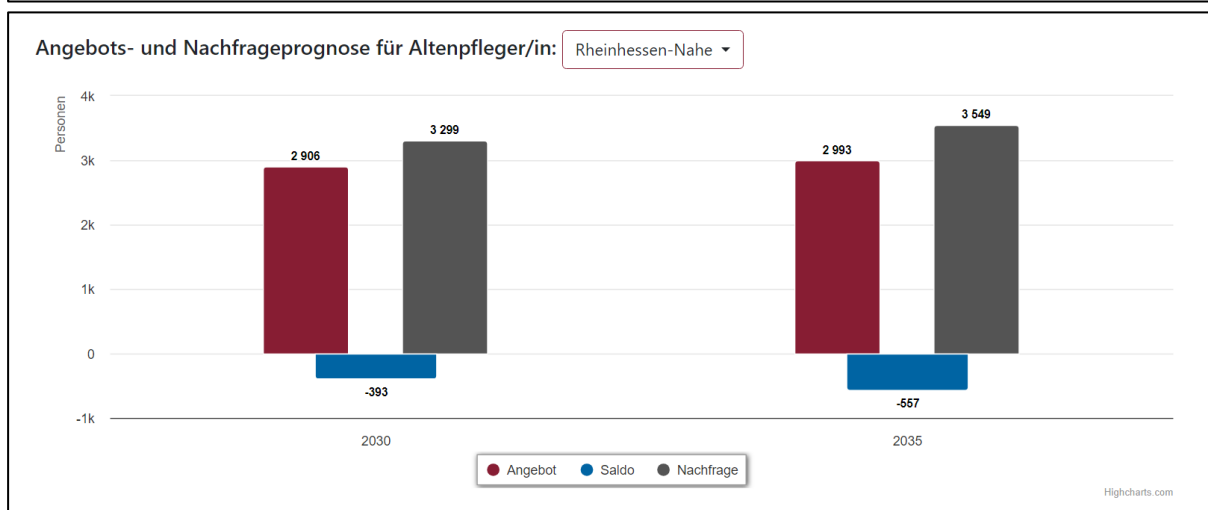
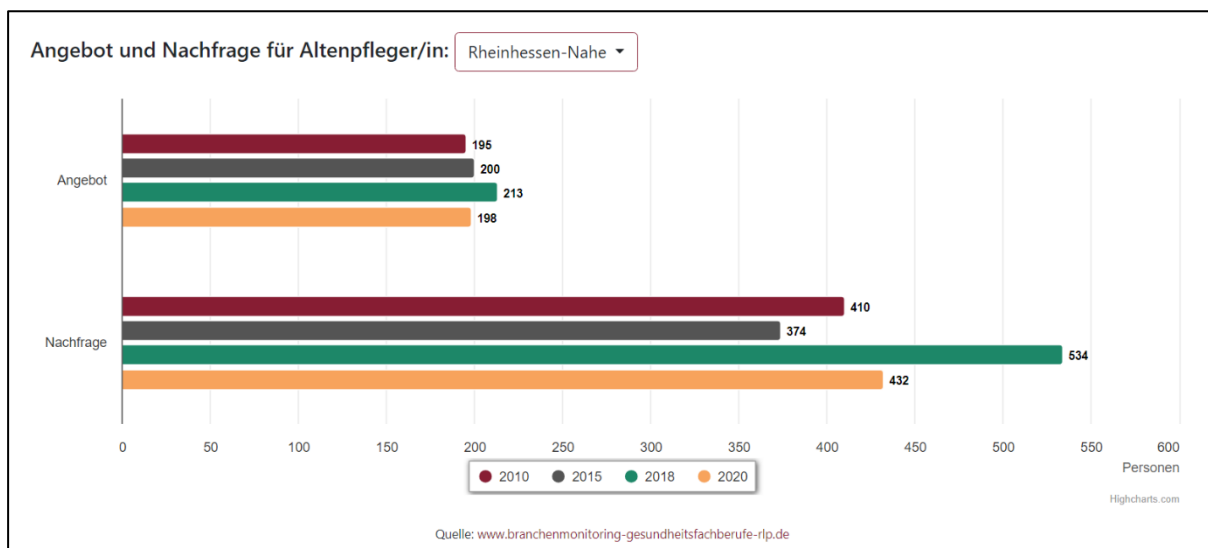
(Quelle: Datenreport zur Pflegestruktur im Landkreis Mainz-Bingen, Mai 2023)

## **9.2. Arbeitsmarktsituation Altenpfleger:innen: aktuelle und zukünftig**

Quelle: [www.branchenmonitoring-gesundheitsfachberufe-rlp.de](http://www.branchenmonitoring-gesundheitsfachberufe-rlp.de)

Das Branchenmonitoring Gesundheitsberufe gibt einen Überblick über die aktuelle und zukünftige Entwicklung der Fachkräfte, die für die Versorgung der älteren Menschen notwendig sind. Die Ortsgemeinde Friesenheim ist der Region Rheinhessen-Nahe zugeordnet. Für diese Region sind folgende Prognosen dargestellt. Hier wird deutlich, dass es einen Fachkräftemangel geben wird. Das Saldo beträgt 2035 für die Region 557 Fachkräfte.

Die Pflegestrukturplanung des Landkreises bestätigt in ihrem 5. Datenreport von 2026 diese Richtung: „In der Zukunft werden im Landkreis den 20- bis 65-Jährigen deutlich mehr Personen gegenüberstehen, die 65 Jahre und älter sind. So zeigt eine aktuelle Auswertung der Pflegekammer RLP, dass in vielen Städten und Landkreisen deutlich weniger junge Pflegefachpersonen nachrücken, als ältere in den kommenden Jahren ausscheiden werden. In den Landkreisen Mainz-Bingen, Südwestpfalz, Zweibrücken, Mayen-Koblenz, Neuwied und Südliche Weinstraße droht ein strukturelles Defizit von bis zu 20 % weniger Pflegefachpersonen als heute. Auf der anderen Seite steige die Zahl älterer und multimorbider Patientinnen und Patienten kontinuierlich an. Somit träfen sinkende Fachkräftezahlen auf eine wachsende Nachfrage nach professioneller Pflege“



Die pflegerische Versorgung ältere Menschen wird in der Region durch unterschiedliche Angebote und Angebote sichergestellt. Die unten aufgelisteten Angebote und Dienstleister beziehen sich auf Angebote im Umkreis von etwa 10 – 20 km.



### 9.3. Liste der Pflegeheime, inkl. Kurzzeitpflege:

Quelle: AOK-Pflegenavigator, Stand April 2026, Umkreis 12 km

Einrichtung	Adresse	Kurzzeitpflege, Langzeitpflege
<b>Johanneshaus Nierstein GmbH Pflegeheim</b>	Gutenbergstr. 13 55283 Nierstein 06133 9600 info@johanneshaus-nierstein.de	L
<b>Arche Noris gGmbH Senioren Arche Udenheim Altenpflegeheim</b>	Dr.-Dieter-Curschmann-Str. 7 55278 Udenheim 06737 3169300	K, L
<b>Stiftung Zivilhospital Altenzentrum Oppenheim</b>	Jakob-Steffan-Platz 1 55276 Oppenheim 06133 94400 info@az-opp.de	L
<b>Pflegeheim Harxheim</b>	Bahnhofstraße 112 55296 Harxheim 06138 975930 info@pflegeheim-harxheim.de	K, L
<b>AZURIT Seniorenzentrum Sörgerloch</b>	An der Residenz 2 55270 Sörgerloch 06136 7641180 szsoergenloch@azurit-gruppe.de	K, L
<b>"Seniorenresidenz Wohnpark Nieder-Olm"</b>	Mühlweg 25 55268 Nieder-Olm 0800 1133306 Info.gau-odernheim@argentum-pflege.de	K, L
<b>Hildegard v. Bingen Senioren-Zentrum Nackenheim</b>	Mittelwiese 13 55299 Nackenheim 06135 70660 nackenheim@h-v-b.de	K, L

---

<b>Seniorenresidenz Nieder-Olm</b>	Mühlweg 25 55268 Nieder-Olm 06136 92222 info.no@gfa-mainz.de	K, L
<b>Römergarten Residenzen GmbH Haus Gabriel</b>	Ritter-Hundt-str. 1a 55291 Saulheim 06732 93880 info@roemergarten-residenzen.de	K, L
<b>Geriatrum Eich</b>	Im Giessen 11 67575 Eich 06246 904690	K, L

---

## 9.4. Tagespflege

Quelle: AOK-Pflegenavigator, Stand April 2026, Umkreis 15 Km

Einrichtung	Adresse
<b>Altenzentrum Stiftung Zivilhospital</b>	Jakob-Steffan-Platz 1 55276 Oppenheim 06133 94400 info@az-opp.de
<b>"Seniorenresidenz Wohnpark Nieder-Olm"</b>	Mühlweg 25 55268 Nieder-Olm 06136 92222 info.no@gfa-mainz.de
<b>Tagespflege Wörrstadt</b>	Obere Saulheimer Str. 20a 55286 Wörrstadt 06732 9647239 info@Kuttler-pflege.de
<b>Tagespflege VergissMeinNicht</b>	Am Reichsritterstift 3-5 55294 Bodenheim 06135 2468 a.hessel@caritas-mz.de
<b>Seniorenzentrum Domherrengarten Haus 1</b>	Raiffeisenstr. 2 55270 Essenheim 06136 7666000 popp@procon-gruppe.de
<b>Geriatrische Tagesstätte der Rheinhessen-Fachklinik Alzey</b>	Dautenheimer Landstr. 66 55232 Alzey 06731 500
<b>Tagespflege Johannishof</b>	Johanniterhofstr. 10 55234 Hangen-Weisheim 06735 9415585 info@Kuttler-pflege.de

<b>Pro Seniorenresidenz Frankenhöhe</b>	Kelterweg 155129 Mainz 06131 99557 mainz@pro-seniore.com
<b>Alten- und Pflegeheim Haus Jacobus GmbH</b>	Neiestr. 24-26 67574 Osthofen 06242 911100 HausJacobus@t-online.de



## 9.5. Liste der ambulanten Pflegedienste

Quelle: AOK-Pflegenavigator, Stand April 2026, Umkreis 11 km

<b>Pflegedienst</b>	<b>Adresse</b>
<b>Johanna Püschel Gabriele Fleck Ambulanter Kranken- und Pflegedienst Selztal</b>	Bechtolsheimer Weg 22 55278 Friesenheim 06737 592
<b>Ambulantes Pflegezentrum Lange &amp; Gülcher GnbH</b>	Hauptstr. 97 67583 Guntersblum 06249 8045330
<b>GPR. Ev. Sozialstation Mainz-Oppenheim</b>	Rheinallee 66 55283 Nierstein 06142 8806142
<b>Rheinhessenpflege Gesine Reeh</b>	Ringstr. 6 55283 Nierstein 06133 924710
<b>Livcare GmbH Ambulante Intensivpflege</b>	Am Kirchfalter 1 c 55278 Mommenheim
<b>Häusliche Intensivpflege</b>	Kirchstr. 20 67587 Wintersheim 06733 949416
<b>Helfende Hand die Pflegeprofis Frederike Dries Ambulanter Pflegedienst</b>	Hahnheimer Str. 34 55270 Zornheim 06136 952970
<b>MediFair-Pflege GmbH &amp; Co. KG Ambulanter Pflegedienst</b>	Am Kümmerling 19 55294 Bodenheim
<b>Caritas Sozialstation St. Alban</b>	Am Reichsritterstift 3 55294 Bodenheim 06135 2468
<b>Pflegedienst Regenbogen Bernhard &amp; Krug GbR</b>	An der Lehnsweide 44 55299 Nackenheim 06135 9336040

## 9.6. Angebote zur Unterstützung im Alltag

Quelle: www.pflegelotse.de, Stand April 2026, Umkreis 10 km

Anbieter	Adresse
<b>Alltags- und Demenzbegleitung -Renate Vo-geley-</b>	Dr. Dieter Curschmann Straße 5 55278 Undenheim 015771907618 vogeleyrenate@gmail.com
<b>Alltagsbegleitung Doris Baumgärtner</b>	Hochstraße 22 55278 Undenheim 0176 41617504 dorisbaumgaertner@hotmail.de
<b>VEP- Verein zur Entlastung der Pflege Hahn-heim</b>	An der Pflingstweide 55 55278 Hahnheim 0151/53871949 info@vep-rlp.de
<b>Besser Daheim GmbH</b>	Kirchstr. 6 55278 Uelversheim 06249 8099955 service@besser-daheim.de
<b>Olaf Kempfert Projekt GmbH</b>	Burgweg 1 55283 Nierstein 06133 3869983 info@ok-pg.de
<b>Mut(h) zur Hilfe - Andreas Muth</b>	Weinbergstr. 20 55278 Eimsheim 0175 5661042 info@muthzurhilfe.de
<b>Christel Paulus</b>	Nieder-Olmer Str. 1 55270 Zornheim

	01775626934 chris.paulus@gmx.de
<b>Melanie Schmidt</b>	Ringstrasse 11 55283 Nierstein Tel.: 0163/2576181 melanie.schmidt@ordnung-kaufen.de
<b>Dietmar Knorr</b>	Am langen Rech 23 55283 Nierstein 01708313553 smu-kps@gmx.de
<b>SeniorenAssistenz Regina Haub</b>	Rheinstrasse 28 55296 Lörzweiler
<b>Christel Paulus</b>	Nieder-Olmer Str. 1 55270 Zornheim

### 9.7. Angebote Betreutes Wohnen

Quelle: www.pflegesuche.de, Stand Mai 2026, Umkreis 20 km

Einrichtung	Adresse
<b>Betreutes Wohnen</b>	Kästraße 8 55232 Alzey 06731 - 16 21
<b>Senio Bau GmbH &amp; Co.KG</b>	Friedrich-Hartung-Straße 2 64560 Riedstadt - Goddelau 06158 - 91 78 54
<b>GBF GmbH</b>	Walpodenstraße 10 55116 Mainz – Altstadt 06131 - 1 44 13 58
<b>MUNDUS Senioren-Residenzen GmbH Senioren-Residenz Mainz</b>	Große Bleiche 44 55116 Mainz - Altstadt 06131 - 2 16 60

<b>Haus Rheinaue</b>	Einsiedlerstraße 35 64579 Gernsheim 06258 - 9 05 10
<b>GPR Medizinisches Versorgungszentrum Rüsselheim GmbH</b>	Waldstraße 49 64569 Nauheim

### 9.8. Sonstige Wohn- und Unterstützungsangebote

Betreiber	Wohnformen
<b>Stiftung Senfkorn</b> Kirschgartenstraße 9 55278 Selzen	Senfkorn 1: 10 Wohneinheiten seit 2018 Senfkorn 2: 12 Wohneinheiten im Erdgeschoß und weitere altengerechte Miet-Wohnungen im Ober-/Dachgeschoss in Planung
<b>Schloss Sörgenloch</b> <b>Jochen Sting</b> <b>Schlossgasse 7-9</b> 55270 Sörgenloch	Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz
<b>Seniorenresidenz Mommenheim</b> <b>HSB - Bauträger &amp; Immobilien GmbH</b> Nassauische Str. 9   56470 Bad Marienberg Betreib: Evangelischer Diakonieverein Berlin	43 Einheiten für Betreutes Wohnen Zwei Wohngemeinschaften mit 24 Pflegeplätzen in Einzel- und Partnerzimmern Tagespflege-Einrichtung

